



<https://biz.li/2seo>

DER ERSTE SPATENSTICH IST ERFOLGT

Veröffentlicht am 25.05.2018 um 17:13 von Redaktion LeineBlitz

Der erste Spatenstich für das neue Feuerwehrgerätehaus Gleidingen-Rethen an der Hildesheimer Straße in Rethen ist vollzogen. Der etwa fünf Millionen Euro teure Bau soll im Sommer 2019 seiner Bestimmung übergeben werden. Wie Jürgen Köhne, Bürgermeister der Stadt Laatzen, sagte, wird auf dem etwa 5500 Quadratmeter großen Areal das neue Feuerwehrgebäude mit etwa 2000 Quadratmeter Nutzfläche entstehen, die sich in Fahrzeughalle, Umkleide- und Sanitärtrakte, Schulungsräume, Jugendraum, Raum für den Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Laatzen sowie in Verwaltungs- und Einsatzräume gliedern. Der Neubau wird die vorhandenen Fahrzeuge sowie die Fahrzeugneuanschaffungen beider Ortswehren aufnehmen. Es sind acht Einstellplätze für die Fahrzeuge sowie eine Waschhalle geplant. Jürgen Köhne brachte seine Freude darüber zum Ausdruck, dass mit der Firma Burghardt Bauunternehmung GmbH ein ortsansässiger Betrieb den Bau des Hauses durchführt. Silke Rehmert, Ortsbürgermeisterin in Gleidingen, und ihre Amtskollegin Helga Büschking aus Rethen begrüßen den Neubau und sprachen den Wunsch aus, dass sich die beiden Wehren hier schnell zusammenfinden mögen. Musikalisch begleitet wurde der symbolische erste Spatenstich vom Musikzug der Feuerwehr.



Der symbolische erste Spatenstich für das neue Feuerwehrhaus der Ortswehren Gleidingen und Rethen an der Hildesheimer Straße in Rethen mit den Ortsbürgermeisterinnen Helga Büschking und Silke Rehmert, Detlef Meyer (Geschäftsführer Fa. Reinhold Burghardt Bauunternehmung GmbH), Bürgermeister Jürgen Köhne, der Stadtbrandmeister Sebastian Osterwald und die Ortsbrandmeister Thorsten Weinrich (Gleidingen) und Denis Schröder (Rethen). / Foto: R. Kroll